



Was sage ich in 60 Sekunden über meinen Glauben?

Am Dienstag, den 29. April trafen sich die Jugendlichen des Bezirks Niederrhein zu einem Workshop mit dem Thema: **Meine Kirche, mein Glaube und ich - Was sage ich in 60 Sekunden über meinen Glauben?**

Zum Einstieg wurden die Teilnehmer gebeten genau das zu tun, nämlich in zwei Reihen dem jeweiligen Gegenüber innerhalb von 60 Sekunden ihren Glauben zu erklären.

Antwortensuche in Arbeitsgruppen

In Arbeitsgruppen wurde im weiteren Verlauf des Workshops Antworten auf die Fragen

- Was verstehe ich unter Glaube und Kirche im Allgemeinen
- Was bedeutet Glaube und Kirche jedem persönlich

gesucht. Anschließend trugen die Moderatoren des Workshops die Ergebnisse zusammen.

In den Gesprächen am Anfang des Workshops beschrieben die Teilnehmer ihren Glauben noch hauptsächlich anhand formaler Aspekte, wie das Aufzeigen von Unterschieden zu anderen Konfessionen.

Im Verlauf des Workshops zeigte sich, dass es keine 60 Sekunden Standardbeschreibung des persönlichen Glaubens gibt, da jeder seinen Glauben unterschiedlich erlebt.

Darlegung des Glaubens aufgrund persönlicher Empfindungen

Workshop-Leiter Uwe Kalke: "Das ist es genau, wie man seinen Glauben in 60 Sekunden schildern kann, indem man seine persönlichen Empfindungen, und das, weshalb einem Glauben wichtig ist, darlegt."

29. April 2014

Text: -hk- Text: Leif Friedrich, Bilder: Uwe Kalke, Wolf-Dieter Plaßmann

